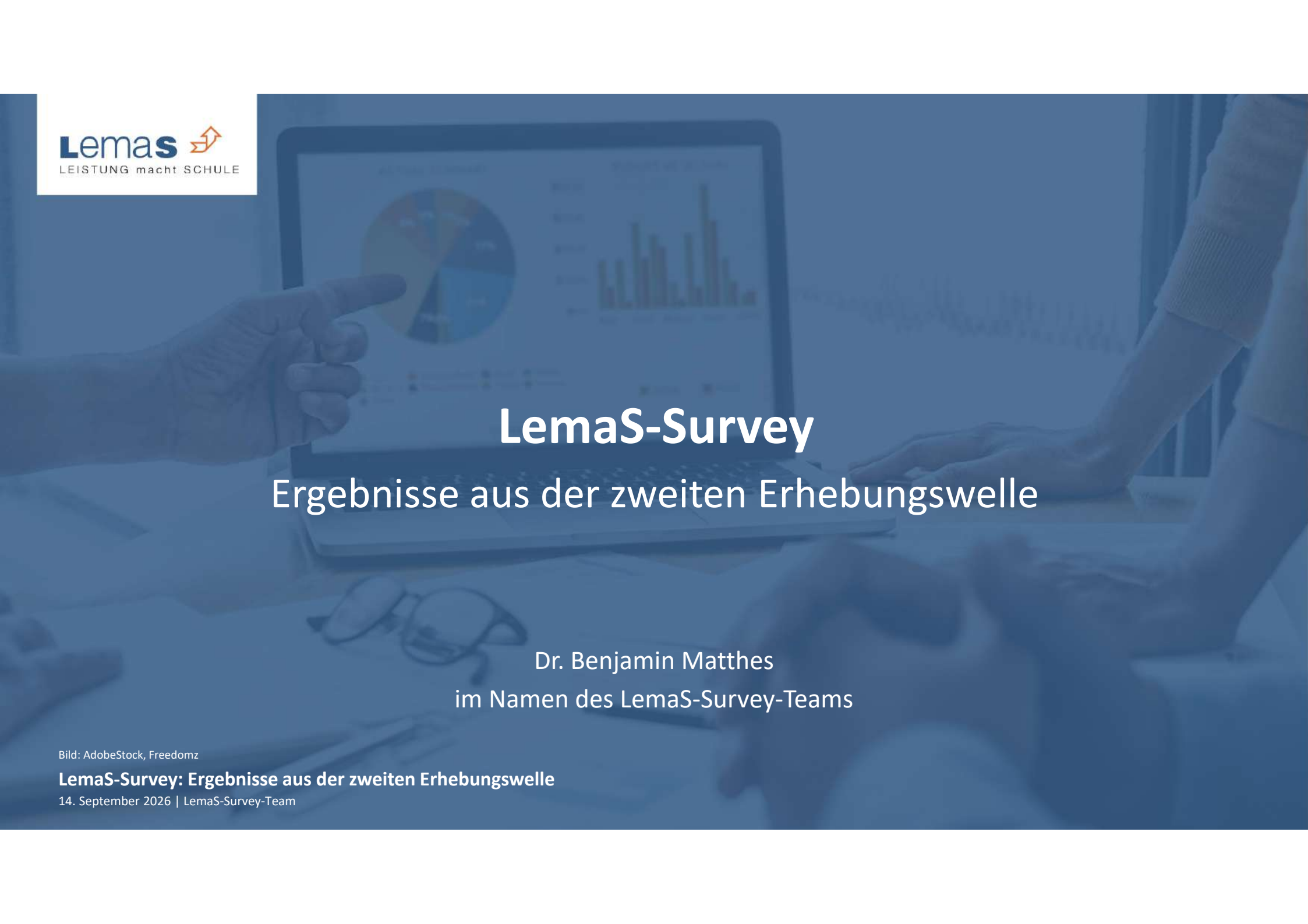




LemaS-Survey

Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

Dr. Benjamin Matthes
im Namen des LemaS-Survey-Teams

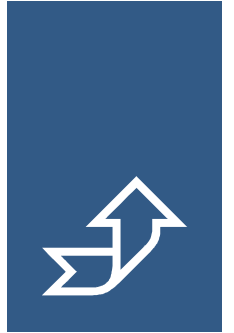
Bild: AdobeStock, Freedomz

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gliederung

1. Hintergrund und Informationen zu den vorliegenden Auswertungen
2. Ergebnisse: Was berichten die schulischen Akteur:innen aus LemaS?
3. Ergebnisse: Professionalisierung
4. Ergebnisse: Austausch und Netzwerke
5. Ergebnisse: Unterrichts- und Schulentwicklung
6. Ausblick



Hintergrund und Informationen zu den vorliegenden Auswertungen

Informationen zum LemaS-Survey

- Regelmäßig wiederkehrende Online-Befragung von verschiedenen Akteursgruppen in LemaS
- Primär quantitative Erhebung (enthält aber auch einige offene Fragen)
 - Erste Erhebungswelle (LemaS-Survey I) von Ende 2024 bis Anfang 2025
 - **Zweite Erhebungswelle (LemaS-Survey II)** von Ende 2025 bis Anfang 2026
 - Gegenstand der vorliegenden Auswertungen: LemaS-Survey II
- Erfüllt mehrere, miteinander verschränkte Funktionen:
 - Monitoring- und Informationsfunktion: **Rückmeldungen zu Entwicklungsständen, Herausforderungen und Fortschritten für Forschungsverbund, Bundesländer und Schulen**
 - Optimierung der bereitgestellten Unterstützungs- und Transfer-Angebote
 - Identifikation von grundsätzlichen Gelingensbedingungen für Transfer- und Implementationsprozesse

Hintergrund: Zentrale Akteursgruppen und Ziele von LemaS-Transfer

- Im Rahmen von LemaS-Survey werden drei zentrale Akteursgruppen befragt:
 - **Multiplikator:innen:** Lehrpersonen, die LemaS-Inhalte multiplizieren
 - **Transfer-Lehrpersonen:** Lehrpersonen an den Transferschulen
 - **Transfer-Schulleitungen:** Schulleitungen der Transferschulen
- Zentrales Ziel von LemaS: Aufbau von gruppenspezifischen Kompetenzen und Kenntnissen hinsichtlich begabungs- und leistungsfördernder Schul- und Unterrichtsentwicklung
 - Durch **Professionalisierungsangebote**
(angeboten von LemaS-Forschungsverbund und länderseitigen Einrichtungen)
 - Durch **Austausch in Schulnetzwerken** (länderseitige Einrichtungen schaffen Netzwerkstrukturen)
 - Professionalisierung der Transfer-Lehrpersonen mittelbar über die Multiplikator:innen im Netzwerk
- Die Professionalisierung und Vernetzung der drei Gruppen soll zu begabungs- und leistungsfördernder **Unterrichts- und Schulentwicklung** beitragen – insbesondere an den Transferschulen

Thematische Blöcke und Leitfragen

- **Was berichten die schulischen Akteur:innen aus LemaS?**
- **Professionalisierung**
 - Wie stark werden die Angebote genutzt und wie werden sie bewertet?
 - Wie gut fühlen sich die Akteur:innen auf ihre Aufgaben vorbereitet?
- **Austausch und Netzwerke**
 - Wie wird Netzwerk-Zusammensetzung und Zusammenarbeit bewertet?
 - Wie wird Zusammenarbeit mit Forschungsverbund und Ländern bewertet?
- **Unterrichts- und Schulentwicklung**
 - Welche Unterrichts- und Schulentwicklungsprozesse werden berichtet?

Befragtengruppen und Rücklauf

Befragungszeitraum: 16. Dezember 2025 – 8. April 2026

Multiplikator:innen

- Versendete Einladungen: 553
- Ausgefüllte Fragebögen: **228** (ca. 41 % Rücklauf)

Transfer-Lehrpersonen

- Versendete Einladungen: 981
- Ausgefüllte Fragebögen: **434** (ca. 44 % Rücklauf)

Transfer-Schulleitungen

- Versendete Einladungen: 925
- Ausgefüllte Fragebögen: **398** (ca. 43 % Rücklauf)

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Ergebnisse

Was berichten die schulischen Akteur:innen aus LemaS?

Was haben die Multiplikator:innen Ende 2025 / Anfang 2026 in LemaS erlebt?

Stichprobe: 174 Multiplikator:innen, Kodierung von Freitext-Antworten (Mehrfach-Kodierungen möglich)

[537] „Wenn Sie auf die vergangenen Monate im LemaS-Projekt zurückblicken: Welche Erfahrungen oder Einschätzungen möchten Sie gerne mit uns teilen? Kritische Anmerkungen sind hierbei für uns genauso wertvoll wie Berichte über positive Erfahrungen.“

- Positive Erfahrungen 82 %
 - 37 % **Austausch im Netzwerk** (z. B. Praxisbezug, Anregungen zu Schulentwicklung, Materialaustausch)
 - 23 % **Zielführende Zusammenarbeit** (primär mit Forschungsverbund)
 - 18 % **LemaS-Angebote** (z. B. inhaltlich und organisatorisch gut, professionell; Praxisbezug, Begleitung, Materialien)
 - 15 % **LemaS-Aktivitäten an eigener Schule** (Multiplikation an eigener Schule)
- Kritische Anmerkungen 54 %
 - 19 % **Strukturelle Herausforderungen** (unübersichtliche Struktur, heterogene Schulzusammensetzung, wenig Austausch)
 - 15 % **Zu zeitintensiv**

Was haben Transfer-Lehrpersonen Ende 2025 / Anfang 2026 in LemaS erlebt?

Stichprobe: 297 Transfer-Lehrpersonen, Kodierung von Freitext-Antworten (Mehrfach-Kodierungen möglich)

[537] „Wenn Sie auf die vergangenen Monate im LemaS-Projekt zurückblicken: Welche Erfahrungen oder Einschätzungen möchten Sie gerne mit uns teilen? Kritische Anmerkungen sind hierbei für uns genauso wertvoll wie Berichte über positive Erfahrungen.“

- Positive Erfahrungen

69 %

 - 35 %

 Austausch im Netzwerk
 - 10 %

 Qualität der Workshops (z. B. Professionalität und Fachwissen, Praxisbezug, Austauschimpulse)
- Kritische Anmerkungen

53 %

 - 14 %

 Zu theoretische Inhalte (z. B. Wunsch nach mehr Praxisbezug)
 - 14 %

 Zu zeitintensiv (z. B. zu viele Angebote von unterschiedlichen Anbietern, Umsetzung aufwändig)
 - 14 %

 Strukturelle Herausforderungen im Netzwerk (z. B. verschiedene Schularten, unklare Zuständigkeiten)
 - 12 %

 Schwierige Vereinbarkeit mit Alltagsgeschäft (z. B. zu viele, konkurrierende Aufgaben und Projekte)

Was haben Transfer-Schulleitungen Ende 2025 / Anfang 2026 in LemaS erlebt?

Stichprobe: 291 Transfer-Schulleitungen, Kodierung von Freitext-Antworten (Mehrfach-Kodierungen möglich)

[537] „Wenn Sie auf die vergangenen Monate im LemaS-Projekt zurückblicken: Welche Erfahrungen oder Einschätzungen möchten Sie gerne mit uns teilen? Kritische Anmerkungen sind hierbei für uns genauso wertvoll wie Berichte über positive Erfahrungen.“

- Positive Erfahrungen 81 %
 - 34 % Austausch im Netzwerk
 - 17 % Verstetigung (z. B. LemaS-P³produkte werden umgesetzt und weiterentwickelt, Strukturen sind etabliert)
 - 13 % Gute Impulse (relativ allgemeine, positive Anmerkungen zu Veranstaltungen)
- Kritische Anmerkungen 45 %
 - 15 % Schwierige Vereinbarkeit mit Alltagsgeschäft (z. B. zu viele, konkurrierende Aufgaben/Projekte für knappe Ressourcen)
 - 15 % Zu zeitintensiv (z. B. nimmt Zeit in Anspruch, die eigentlich für Umsetzung benötigt würde)
 - 10 % Strukturelle Herausforderungen im Netzwerk (z. B. verschiedene Schularten, unklare Zuständigkeiten)

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?



Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:

Ergebnisse: Professionalisierung

Wie stark werden die Angebote genutzt und wie werden sie bewertet?

An welchen Veranstaltungstypen haben die Multiplikator:innen teilgenommen?

„An welchen Typen von Veranstaltungen haben Sie in LemaS-Transfer bereits teilgenommen?“

86 %	[603] „An LemaS-Jahrestagungen oder dem Münsterschen Bildungskongress“
91 %	[604] „An Präsenzveranstaltungen meines Inhaltsclusters/Schwerpunkts (z. B. Workshops oder Austauschangebote)“
93 %	[605] „An digitalen Veranstaltungen meines Inhaltsclusters/Schwerpunkts“
87 %	[606] „An Präsenzveranstaltungen meines Regionalzentrums (z. B. regionale Austauschformate)“
81 %	[607] „An digitalen Veranstaltungen meines Regionalzentrums“

An wie vielen Veranstaltungen zur Professionalisierung von Multiplikator:innen haben Sie im Schuljahr 2024/2025 teilgenommen?

[311] Ihres Inhaltsclusters bzw. Schwerpunkts: **Ø 3,7 Veranstaltungen**

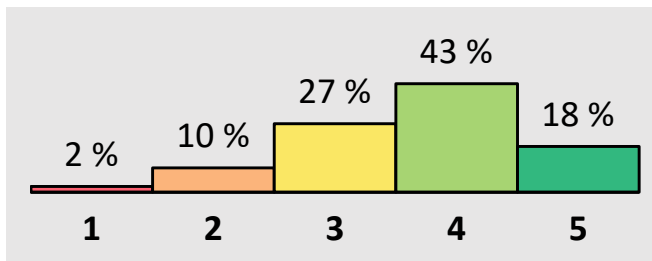
[312] Ihres Regionalzentrums: **Ø 2,1 Veranstaltungen**

Stichprobe: 181 bis 207 Multiplikator:innen

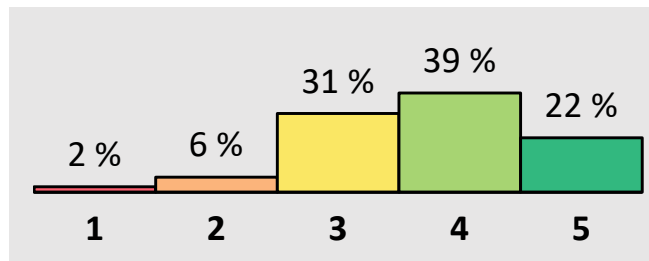
Die LemaS-Angebote für Multiplikator:innen werden offenbar recht umfassend genutzt.

Wie viel haben die Multiplikator:innen daraus für ihre Arbeit mitgenommen?

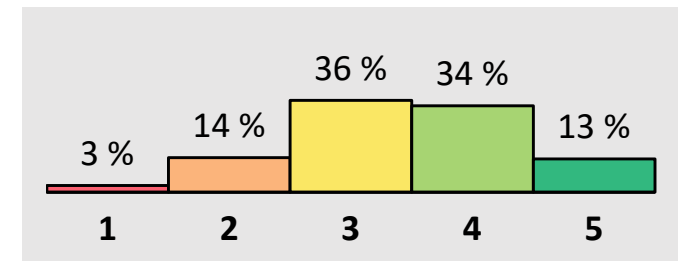
Antwortformat: 1 (gar nichts) bis 5 (sehr viel); Stichprobe: 162 bis 190 Multiplikator:innen



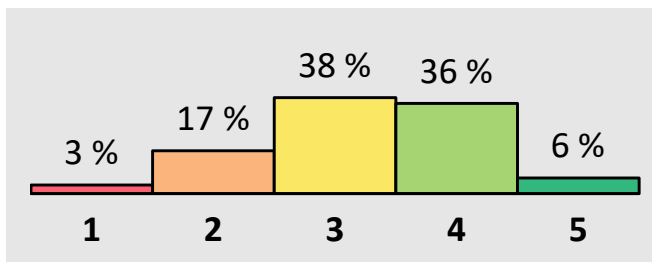
[608] LemaS-Jahrestagungen /
Münsterscher Bildungskongress



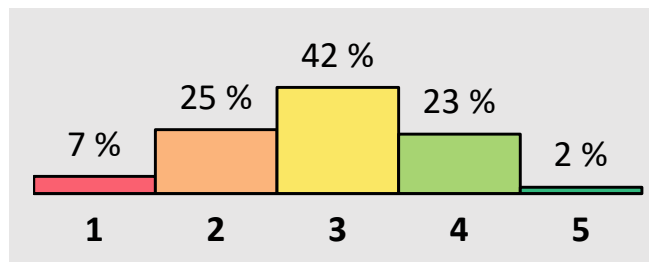
[609] Präsenzveranstaltungen meines
Inhaltsclusters/Schwerpunkts



[610] Digitale Veranstaltungen meines
Inhaltsclusters/Schwerpunkts



[611] Präsenzveranstaltungen meines
Regionalzentrums

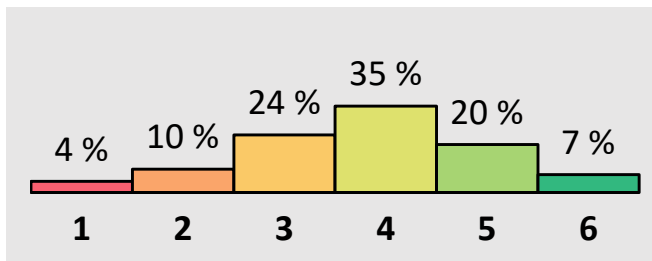


[612] Digitale Veranstaltungen meines
Regionalzentrums

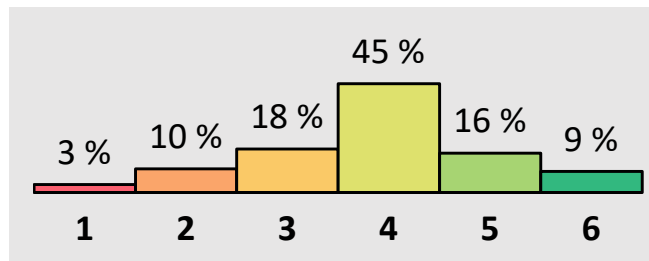
**Lerngewinne in Veranstaltungen
von Inhaltscluster/Schwerpunkt
anscheinend größer als in denen
von Regionalzentren – und in
Präsenz höher als digital.**

Inwieweit haben die Multiplikator:innen dort Kontakte außerhalb der Schule geknüpft?

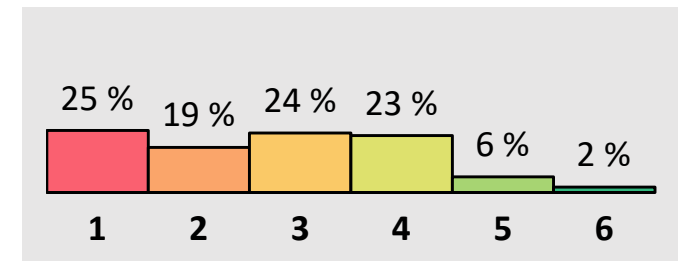
Antwortformat: 1 (gar keine) bis 6 (sehr viele); Stichprobe: 161 bis 189 Multiplikator:innen



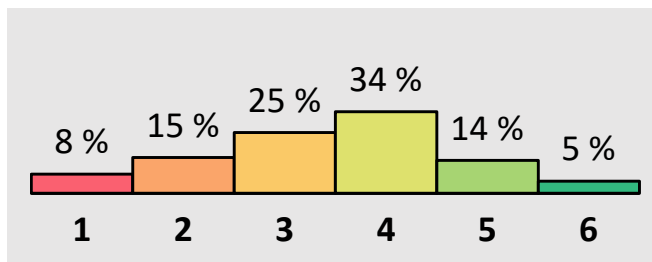
[613] LemaS-Jahrestagungen /
Münsterscher Bildungskongress



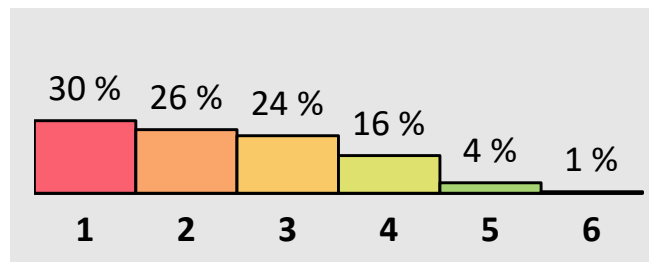
[614] Präsenzveranstaltungen meines
Inhaltsclusters/Schwerpunkts



[615] Digitale Veranstaltungen meines
Inhaltsclusters/Schwerpunkts



[616] Präsenzveranstaltungen meines
Regionalzentrums



[617] Digitale Veranstaltungen meines
Regionalzentrums

**Offenbar nur sehr wenig
Vernetzung im Rahmen von
digitalen Veranstaltungen**

Inhaltscluster/Schwerpunkt: 68 % wenig
bis gar keine, Regionalzentrum: 80 %

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?

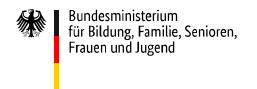


Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:

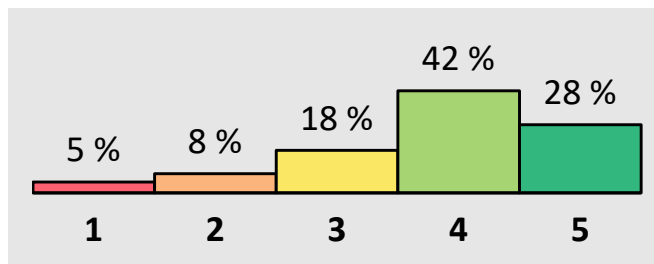


Ergebnisse: Professionalisierung

Wie gut fühlen sich die Akteur:innen auf ihre Aufgaben vorbereitet?

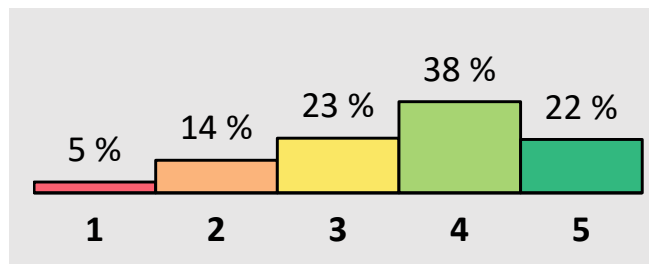
Wie sicher fühlen sich die Multiplikator:innen in ihrer Rolle?

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)



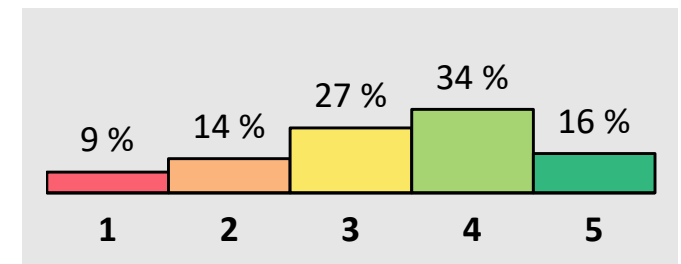
[545] „Ich habe ein klares Bild davon, was meine Aufgaben als Multiplikatorin bzw. Multiplikator sind.“

Stichprobe: 200 Multiplikator:innen



[547] „In meiner Rolle als Multiplikatorin bzw. Multiplikator fühle ich mich sicher.“

Stichprobe: 200 Multiplikator:innen



[546] „Ich fühle mich vom LemaS-Forschungsverbund gut auf meine Rolle als Multiplikatorin bzw. Multiplikator vorbereitet.“

Stichprobe: 198 Multiplikator:innen

Durchwachsenes Bild bei Rollensicherheit der Multiplikator:innen

Nur 50 % fühlen sich vom Forschungsverbund gut auf die Rolle vorbereitet

Etwa 1/5 fühlt sich in ihrer Rolle nicht sicher bzw. nicht gut vorbereitet

Welche Gründe nennen die Multiplikator:innen für ihre Rollenunsicherheit?

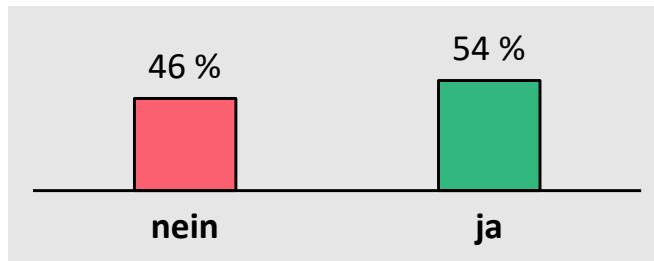
Stichprobe: Die 24 Multiplikator:innen, die zuvor Rollenunsicherheit berichtet hatten; Freitext-Antworten

[548] „Bitte erläutern Sie kurz, was zur Unsicherheit bezüglich Ihrer Rolle als Multiplikatorin bzw. Multiplikator beiträgt.“

- Berichtete Unsicherheiten sind überwiegend auf strukturelle und organisatorische Aspekte zurückzuführen
- Oft fehlende Rollenklarheit
 - Konkrete Aufgaben und Ausgestaltung der Rolle unklar (z. B. beratend, koordinierend oder initiiierend?)
 - Hinweise auf fehlende Vorgaben, begrenzte Unterstützung und unzureichende Ressourcen (z. B. Zeit oder Deputatsstunden)
- Manchmal fehlende praktische Einbindung, etwa wenn keine passende Transferschule vorhanden ist
- Unsicherheiten auf individueller Ebene
 - Aufgrund begrenzter Erfahrung
 - Zweifel an Relevanz und Übertragbarkeit der eigenen Inhalte

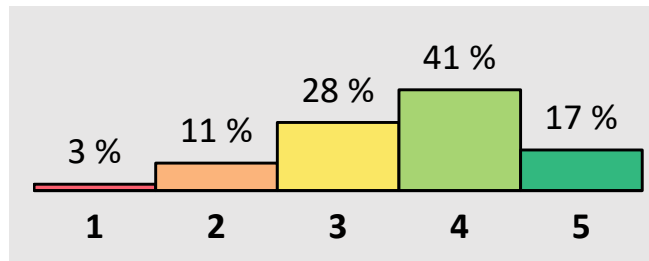
Wie gut fühlen sich Transfer-Lehrpersonen auf Arbeit mit LemaS-P³produkten vorbereitet?

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)



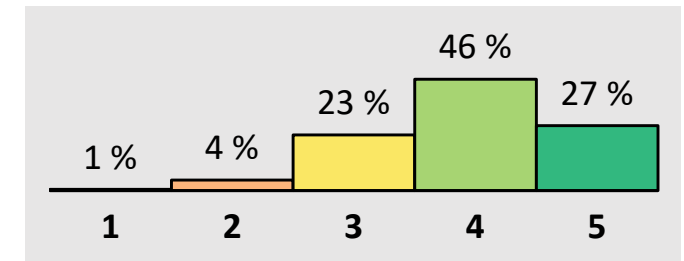
[528] „Wird an Ihrer Schule mit LemaS-P³produkten gearbeitet?“

Stichprobe: 353 Transfer-Lehrpersonen



[539] Ich fühle mich von den LemaS-Multiplikator:innen gut darauf vorbereitet, mit den LemaS-P³produkten zu arbeiten.

Stichprobe: 186 Transfer-Lehrpersonen



[426] Ich fühle mich dazu in der Lage, die LemaS-P³produkte an meine Bedürfnisse bzw. die meiner Schüler:innen anzupassen.

Stichprobe: 184 Transfer-Lehrpersonen

Nur etwa rund 60 % der Transfer-Lehrpersonen fühlen sich von den Multiplikator:innen gut auf die Arbeit mit P³produkten vorbereitet, aber die Mehrheit traut sich zu, P³produkte an ihre Bedürfnisse anzupassen.

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?

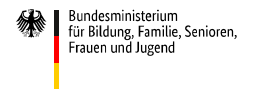


Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:

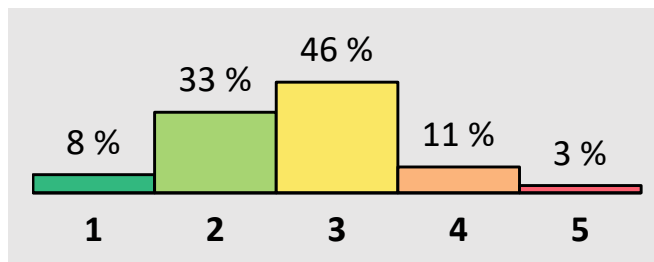


Ergebnisse: Austausch und Netzwerke

Wie wird Netzwerk-Zusammensetzung und Zusammenarbeit bewertet?

Zusammensetzung der Netzwerke: Ähnliche Schwerpunkte und Schularten?

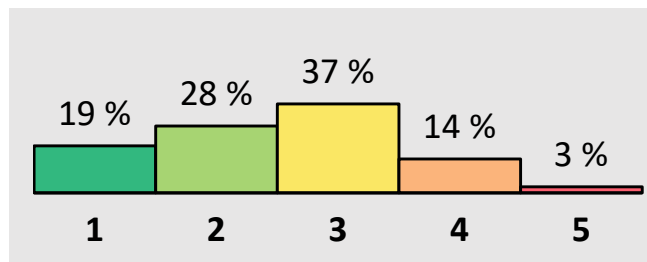
„Wie würden Sie die Schulen in Ihrem Schulnetzwerk bezüglich der folgenden Aspekte einordnen?“



[175] „Haben die Schulen in Ihrem Schulnetzwerk eher ähnliche oder eher unterschiedliche LemaS-Schwerpunkte?“

Antwortformat: 1 (durchgehend ähnliche Schwerpunkte) bis 5 (durchgehend unterschiedliche Schwerpunkte)

Stichprobe: 356 Transfer-Lehrpersonen



[176] „Sind in Ihrem Schulnetzwerk eher ähnliche oder eher unterschiedliche Schularten vertreten?“

Antwortformat: 1 (durchgehend ähnliche Schularten) bis 5 (durchgehend unterschiedliche Schularten)

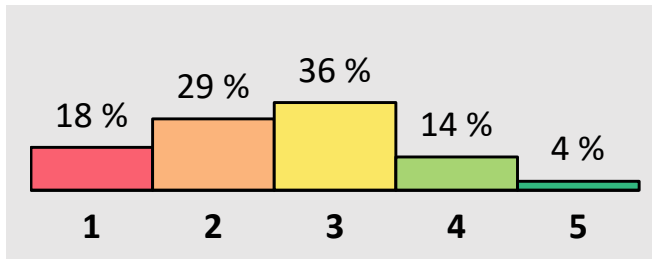
Stichprobe: 356 Transfer-Lehrpersonen

Die Netzwerke setzen sich oft aus Schulen mit ähnlichen LemaS-Schwerpunkten und Schularten zusammen, aber sind oft auch etwas heterogener zusammengestellt:

LemaS-Schwerpunkte: 41 % ähnlich, 46 % teils-teils

Schularten: 47 % ähnlich, 37 % teils-teils

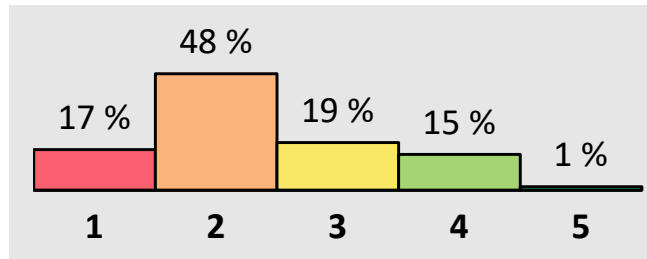
Zusammensetzung der Netzwerke: Anteil Austausch in Präsenz und Entfernungen



[536] „Findet der Austausch innerhalb Ihres Schulnetzwerks eher in Präsenz oder eher digital statt?“

Antwortformat: 1 (durchgehend in Präsenz) bis 5 (durchgehend digital)

Stichprobe: 353 Transfer-Lehrpersonen



[178] „Wie viele Schulen in Ihrem Schulnetzwerk befinden sich räumlich so nahe bei Ihrer Schule, dass Sie bequem dorthin gelangen können?“

Antwortformat: 1 (keine) bis 5 (alle)

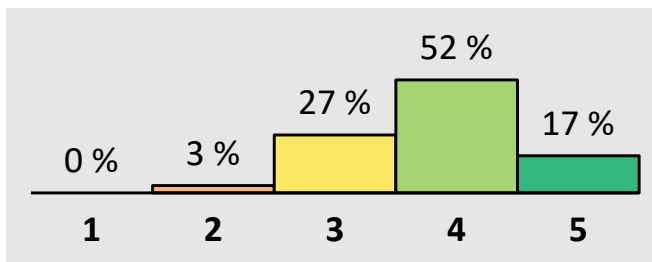
Stichprobe: 354 Transfer-Lehrpersonen

Austausch in Schulnetzwerken findet häufiger in Präsenz als digital statt – aber Schulen sind offenbar oft räumlich ziemlich verstreut:

65 % der Transfer-Lehrpersonen berichten, dass keine oder nur wenige der Schulen in ihrem Netzwerk so nah liegen, dass sie bequem erreichbar sind

Erlebte Auswirkungen der Schwerpunkte-Zusammensetzung des Netzwerks

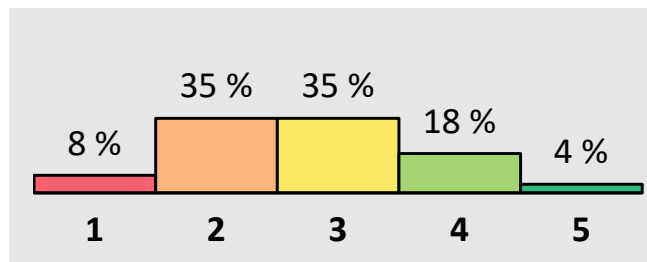
Antwortformat: 1 (ja, wirkt sich sehr negativ aus) bis 5 (ja, wirkt sich sehr positiv aus)



Für diejenigen Transfer-Lehrpersonen, die durchgehend oder überwiegend ähnliche Schwerpunkte berichten:

[533] „Wirkt sich diese Konstellation von LemaS-Schwerpunkten darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 145 Transfer-Lehrpersonen



Für diejenigen Transfer-Lehrpersonen, die durchgehend oder überwiegend unterschiedliche Schwerpunkte berichten:

[533] „Wirkt sich diese Konstellation von LemaS-Schwerpunkten darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 49 Transfer-Lehrpersonen

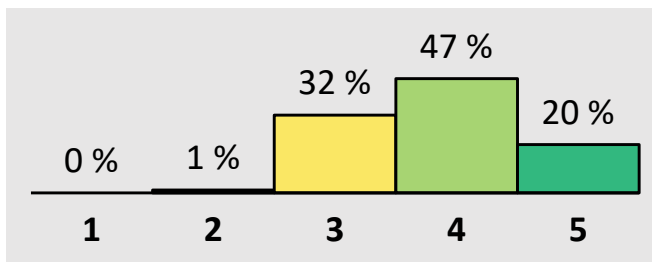
Ähnliche LemaS-Schwerpunkte werden meistens als positiv für die Zusammenarbeit erlebt, Vielfalt hinsichtlich Schwerpunkte meistens eher als Belastung.

Je mehr Schulen mit ähnlichen Schwerpunkten im Netzwerk sind, als desto positiver wird der Einfluss der Schwerpunkte-Zusammensetzung auf den Erfolg der Zusammenarbeit bewertet:

$r = 0,53$ ($p < .001$)

Erlebte Auswirkungen der Schularten-Zusammensetzung des Netzwerks

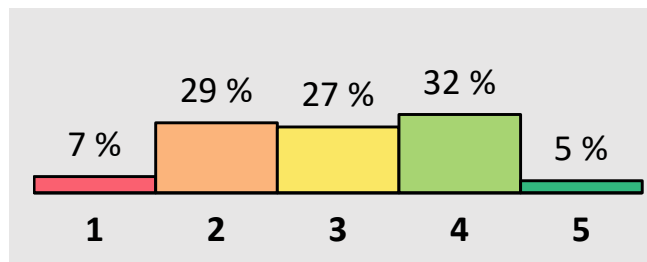
Antwortformat: 1 (ja, wirkt sich sehr negativ aus) bis 5 (ja, wirkt sich sehr positiv aus)



Für diejenigen Transfer-Lehrpersonen, die durchgehend oder überwiegend ähnliche Schularten berichten:

[534] „Wirkte sich diese Zusammenstellung von Schularten darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 167 Transfer-Lehrpersonen



Für diejenigen Transfer-Lehrpersonen, die durchgehend oder überwiegend unterschiedliche Schularten berichten:

[534] „Wirkte sich diese Zusammenstellung von Schularten darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 59 Transfer-Lehrpersonen

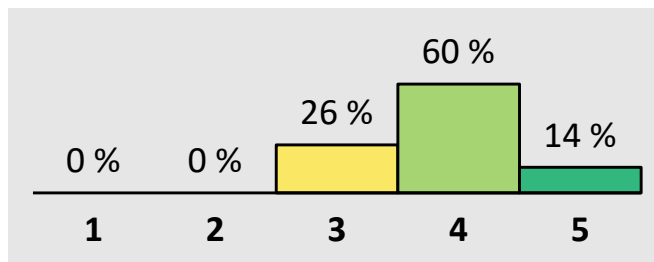
Ähnliche Schularten werden meistens als positiv für die Zusammenarbeit erlebt, aber Vielfalt hinsichtlich Schularten wird eben so oft als Bereicherung wie als Belastung erlebt.

Je mehr Schulen mit ähnlichen Schularten im Netzwerk sind, als desto positiver wird der Einfluss der Schularten-Zusammensetzung auf den Erfolg der Zusammenarbeit bewertet:

$r = 0,45$ ($p < .001$)

Erlebte Auswirkungen der Entfernung zwischen den Schulen des Netzwerks

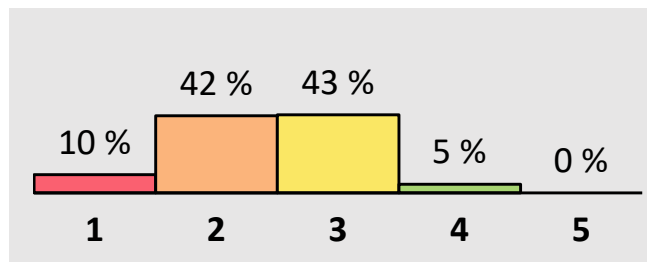
Antwortformat: 1 (ja, wirkt sich sehr negativ aus) bis 5 (ja, wirkt sich sehr positiv aus)



Alle oder die meisten Schulen so nahe bei der Schule, dass Befragte bequem dorthin gelangen können:

[535] „Wirkt sich die räumliche Nähe bzw. Distanz zwischen den Schulen darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 57 Transfer-Lehrpersonen



Keine oder nur wenige Schulen so nahe bei der Schule, dass Befragte bequem dorthin gelangen können:

[535] „Wirkt sich die räumliche Nähe bzw. Distanz zwischen den Schulen darauf aus, wie erfolgreich Sie in Ihrem Schulnetzwerk zusammenarbeiten?“

Stichprobe: 228 Transfer-Lehrpersonen

Transfer-Lehrpersonen bewerten räumliche Nähe zwischen Schulen im Netzwerk als wichtig für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

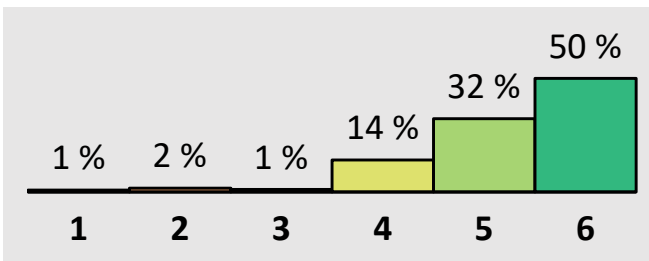
Je größer die räumliche Nähe zwischen den Schulen im Netzwerk, als desto positiver wird der Einfluss von Nähe bzw. Distanz auf den Erfolg der Zusammenarbeit bewertet:

$r = 0,65$ ($p < .001$)

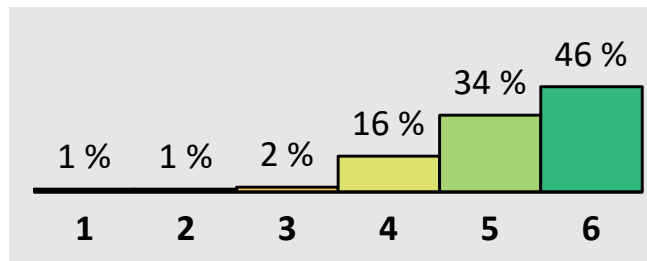
Zufriedenheit der Transfer-Lehrpersonen mit der Zusammenarbeit im Netzwerk

Antwortformat: 1 (sehr unzufrieden) bis 6 (sehr zufrieden); Stichprobe: 339 bis 351 Transfer-Lehrpersonen

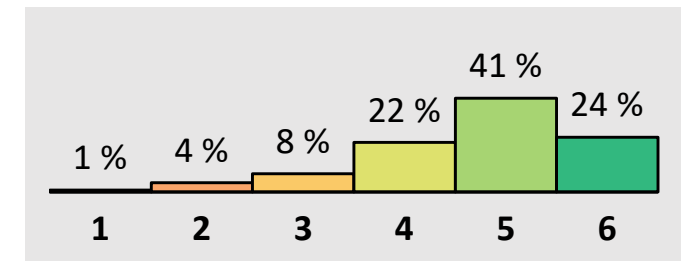
„Wie zufrieden sind Sie mit der Zusammenarbeit in Ihrem Schulnetzwerk bezüglich folgender Aspekte?“



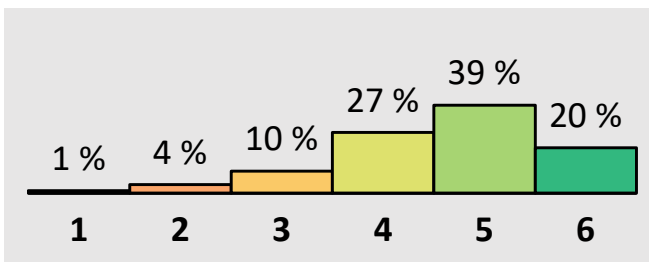
[406] Umgang untereinander



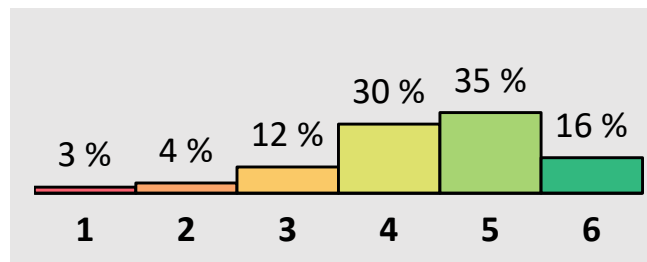
[410] „Allgemeine Atmosphäre“



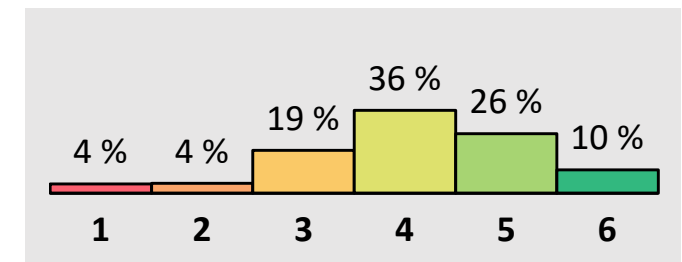
[408] Weitergabe von wichtigen Infos



[401] Engagement der Beteiligten



[409] „Gemeinsame Entscheidungsfindung“

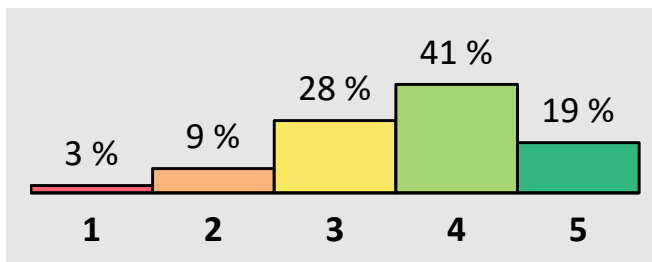


[400] „Zielgerichtetheit“

Gefördert vom:

Zufriedenheit der Transfer-Lehrpersonen mit der Zusammenarbeit im Netzwerk

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)



[411] „Alles in allem empfinde ich die Zusammenarbeit in unserem Schulnetzwerk als bereichernd.“

Stichprobe: 356 Transfer-Lehrpersonen

Transfer-Lehrpersonen sind mehrheitlich zufrieden mit der Zusammenarbeit in ihrem Netzwerk.

Am kritischsten bewertet werden jedoch Zielgerichtetheit und allgemeine Entscheidungsfindung (womöglich Indiz für Koordinationsprobleme in einigen Netzwerken).

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?

Ergebnisse: Austausch und Netzwerke

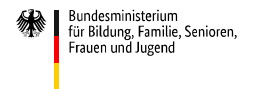


Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:



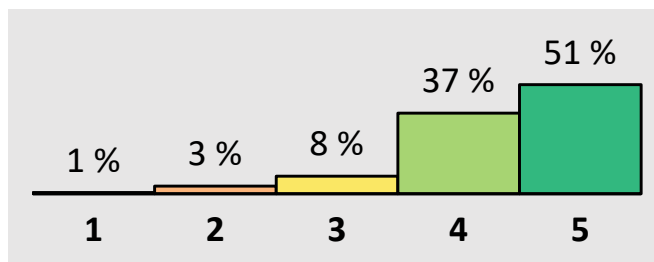
Ergebnisse: Austausch und Netzwerke

Wie wird Zusammenarbeit mit Forschungsverbund und Ländern bewertet?

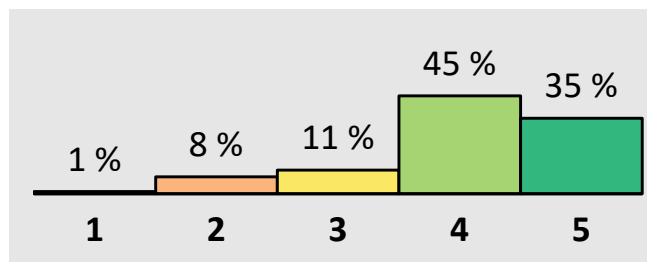
Bewertung der Zusammenarbeit mit dem Forschungsverbund (Teil 1)

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)

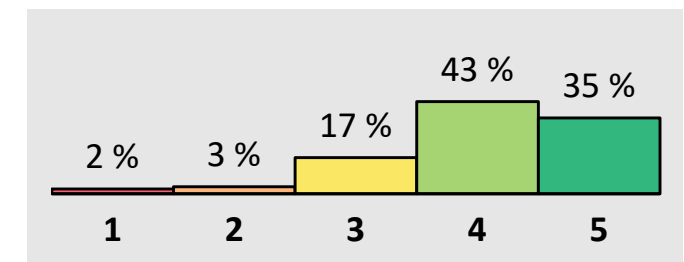
„Die Mitglieder des Forschungsverbunds, mit denen ich bisher zu tun hatte, ...“



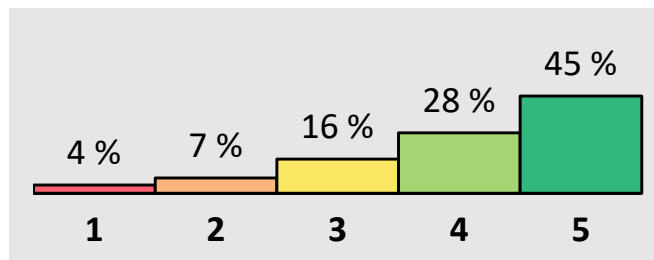
[314] „... waren gut für mich erreichbar.“



[313] „... haben verständlich und klar kommuniziert“



[315] „... haben wissenschaftliche Erkenntnisse gut nachvollziehbar aufbereitet.“



[318] „... waren offen dafür, von uns aus der Schulpraxis zu lernen“

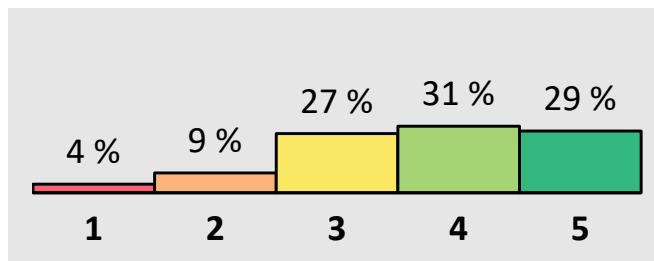
Zusammenarbeit mit Forschungsverbund wird recht positiv bewertet:

88 % gut erreichbar, 80 % verständlich und klar kommuniziert, 78 % wissenschaftliche Erkenntnisse gut aufbereitet, 73 % offen dafür, von Praxis zu lernen

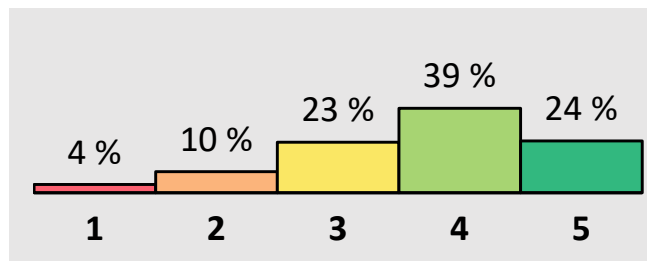
Bewertung der Zusammenarbeit mit dem Forschungsverbund (Teil 2)

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)

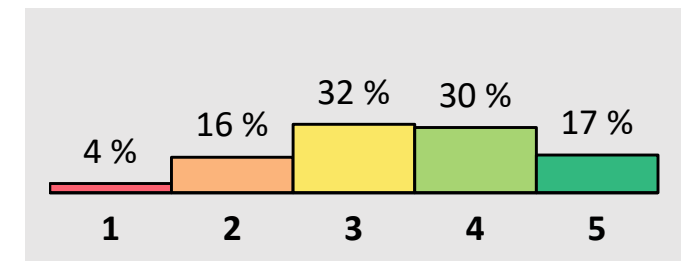
„Die Mitglieder des Forschungsverbunds, mit denen ich bisher zu tun hatte, ...“



[618] ... haben mich bei meiner Tätigkeit als Multiplikator:in gut unterstützt.



[317] „... haben Veranstaltungen in einem zeitlich gut zu bewältigenden Umfang angeboten.“



[316] „... haben Veranstaltungen angeboten, die ich als relevant für meine Praxis empfinde.“

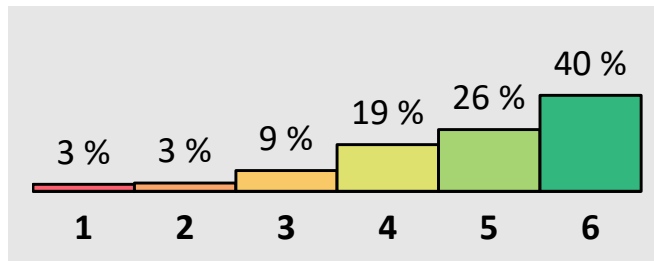
Die Multiplikator:innen würden sich aber teilweise noch mehr Unterstützung wünschen, Veranstaltungen werden manchmal als zu zeitaufwändig und nicht praxisrelevant genug erlebt

60 % fühlen sich gut unterstützt, 53 % finden Veranstaltungen zeitlich gut bewältigbar, 47 % finden Veranstaltungen praxisrelevant

Erleben die Multiplikator:innen die Kommunikation als auf Augenhöhe?

Antwortformat: 1 (gar nicht) bis 6 (voll und ganz)

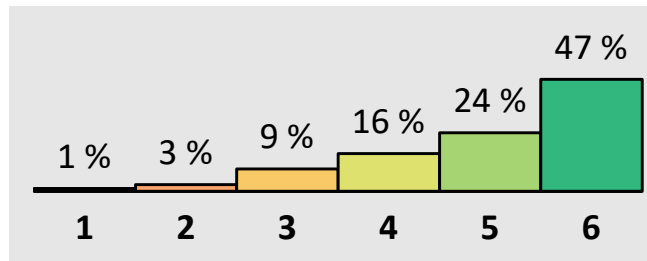
„Inwieweit haben Sie den Eindruck, dass die folgenden Akteursgruppen mit Ihnen auf Augenhöhe kommunizieren?“



[320] „Länderseitige Einrichtungen“

Stichprobe: 175 Multiplikator:innen

plus 24 Fälle „kann ich nicht beurteilen“



[319] „Mitglieder des LemaS-Forschungsverbunds (z. B. aus den Regionalzentren und Inhaltsclustern)“

Stichprobe: 184 Multiplikator:innen

plus 18 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Die Multiplikator:innen erleben die Kommunikation mit ihren länderseitigen Einrichtungen und dem Forschungsverbund größtenteils als auf Augenhöhe:

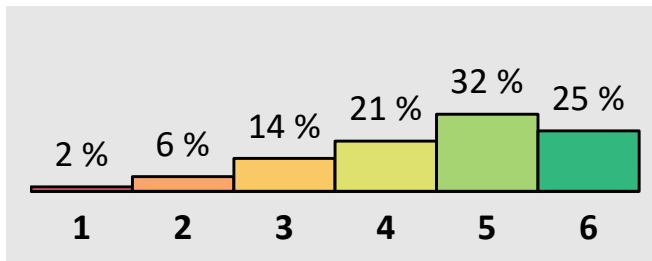
Mit länderseitigen Einrichtungen:
85 % stimmen grundsätzlich zu

Mit LemaS-Forschungsverbund:
87 % stimmen grundsätzlich zu

Erleben die Transfer-Schulleitungen die Kommunikation als auf Augenhöhe?

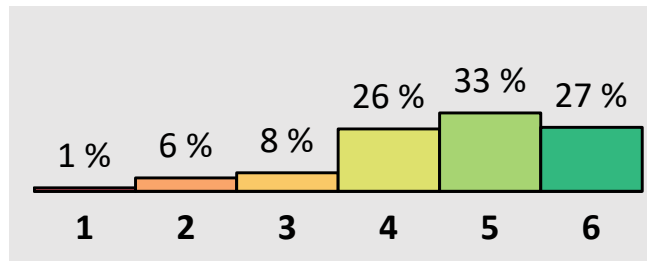
Antwortformat: 1 (gar nicht) bis 6 (voll und ganz)

„Inwieweit haben Sie den Eindruck, dass die folgenden Akteursgruppen mit Ihnen auf Augenhöhe kommunizieren?“



[320] „Länderseitige Einrichtungen“

Stichprobe: 277 Transfer-Schulleitungen
plus 64 Fälle „kann ich nicht beurteilen“



[319] „Mitglieder des LemaS-Forschungsverbunds (z. B. aus den Regionalzentren und Inhaltsclustern)“

Stichprobe: 288 Transfer-Schulleitungen
plus 59 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Transfer-Schulleitungen urteilen kritischer als Multiplikator:innen, aber erleben die Kommunikation mit ihren länderseitigen Einrichtungen und mit dem Forschungsverbund ebenfalls meistens als auf Augenhöhe:

Mit länderseitigen Einrichtungen:

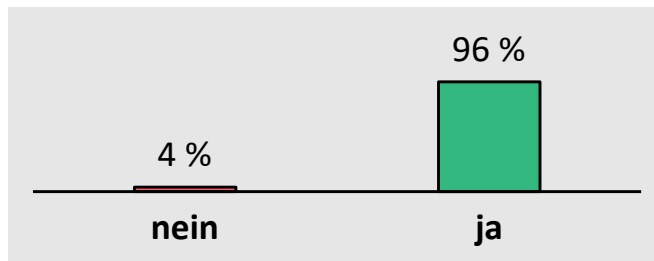
78 % stimmen grundsätzlich zu

Mit LemaS-Forschungsverbund:

86 % stimmen grundsätzlich zu

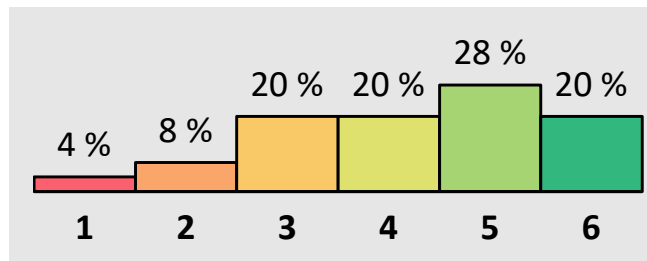
Erlebte Begleitung der Multiplikator:innen durch die länderseitigen Einrichtungen

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 6 (trifft voll und ganz zu)



[307] Ist Ihnen mindestens ein Ansprechpartner für LemaS bei einer Ihrer länderseitigen Einrichtungen bekannt?

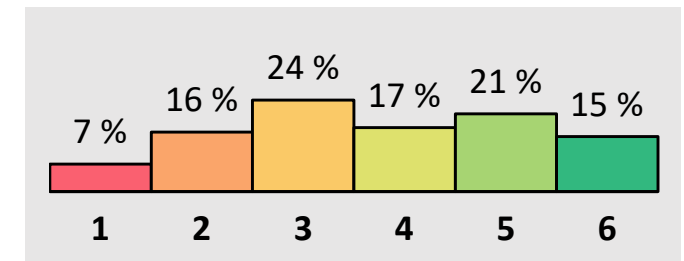
Stichprobe: 205 Multiplikator:innen



[309] Im Hinblick auf meine Aktivitäten als Multi fühle ich mich gut von meinen länderseitigen Einrichtungen unterstützt

Stichprobe: 180 Multiplikator:innen

plus 21 Fälle „kann ich nicht beurteilen“



[310] Die Aktivitäten meiner länderseitigen Einrichtungen und meines LemaS-Regionalzentrums sind gut abgestimmt

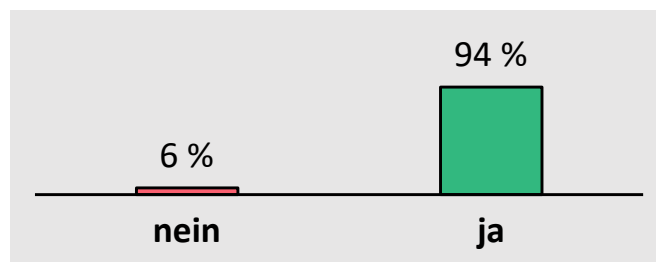
Stichprobe: 164 Multiplikator:innen

plus 38 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Unterstützung durch länderseitige Einrichtungen wird von Multiplikator:innen als etwas durchwachsen bewertet; noch kritischer bewertet wird Abstimmung zwischen Länder-Einrichtungen und Regionalzentren.

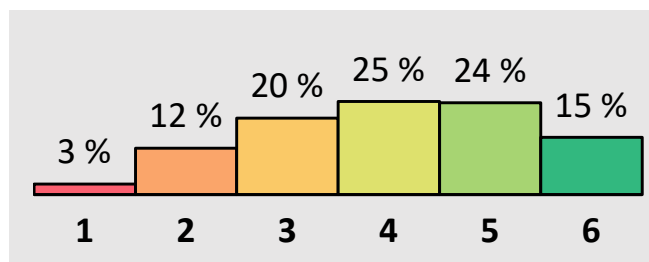
Erlebte Begleitung der Transfer-Schulleitungen durch die länderseitigen Einrichtungen

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 6 (trifft voll und ganz zu)



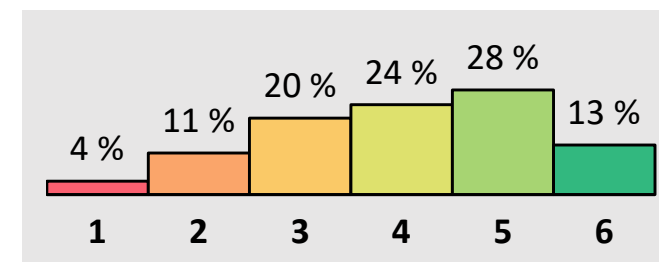
[307] Ist Ihnen mindestens ein Ansprechpartner für LemaS bei einer Ihrer länderseitigen Einrichtungen bekannt?

Stichprobe: 345 Transfer-Schulleitungen



[376] Im Hinblick auf LemaS-Aktivitäten an der Schule fühle ich mich gut von meinen länderseitigen Einrichtungen unterstützt.

Stichprobe: 315 Transfer-Schulleitungen plus 32 Fälle „kann ich nicht beurteilen“



[310] Die Aktivitäten meiner länderseitigen Einrichtungen und meines LemaS-Regionalzentrums sind gut abgestimmt

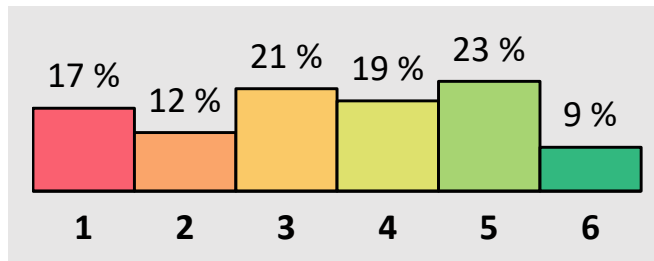
Stichprobe: 280 Transfer-Schulleitungen plus 66 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Unterstützung wird von den Transfer-Schulleitungen vergleichbar durchwachsen bewertet wie von Multiplikator:innen, Abstimmung zwischen Länder-Einrichtungen und Regionalzentren etwas positiver.

Erlebte Wertschätzung von LemaS-Aktivitäten durch länderseitige Akteure

Antwortformat: 1 (überhaupt nicht) bis 6 (sehr stark)

„Wenn Sie nun einmal an die Dinge denken, die Sie bisher im Rahmen von LemaS an Ihrer Schule umgesetzt haben:
Inwieweit wurden diese Ihrer Meinung nach von den folgenden Gruppen wertgeschätzt?“



Sehr durchwachsendes Bild bei der erlebten Wertschätzung durch länderseitige Akteure für LemaS-Aktivitäten an den Transferschulen:

50 % in unterer Hälfte der Skala, 17 % „überhaupt nicht“

[488] „Von länderseitigen Akteuren“

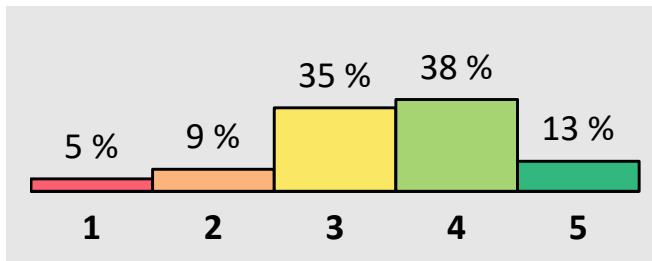
Stichprobe: 200 Transfer-Schulleitungen

plus 131 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Bewertung der Zusammenarbeit mit Ministerien und Schulverwaltungsbehörden

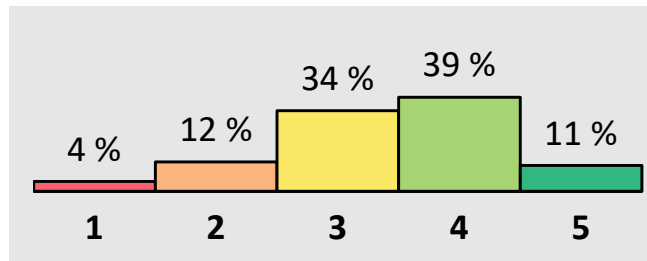
Antwortformat: 1 (sehr schlecht) bis 5 (sehr gut)

„Bitte bewerten Sie die Zusammenarbeit Ihrer Schule im Rahmen von LemaS mit den folgenden Institutionen in Ihrem Bundesland:“



[420] „Ministerium“

Stichprobe: 175 Transfer-Schulleitungen
plus 49 Fälle „keine Zusammenarbeit“
und 116 Fälle „kann ich nicht beurteilen“



[421] „Schulverwaltungsbehörde (z. B. [Ober-]Schulamt, Bezirksregierung oder Regierungspräsidium)“

Stichprobe: 196 Transfer-Schulleitungen
plus 48 Fälle „keine Zusammenarbeit“
und 99 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Zusammenarbeit von Transfer-Schulen mit Ministerien und Schulverwaltungsbehörden im Rahmen von LemaS wird tendenziell eher gut bewertet:

Jeweils etwa 50 % „eher gut“ oder „sehr gut“, jeweils etwa 1/3 „teils-teils“

Freitext-Antworten zur Zusammenarbeit mit Ministerien und Schulverwaltungsbehörden

Stichprobe: 68 Transfer-Schulleitungen

[540] „Möchten Sie uns zur Zusammenarbeit mit Ihrem Ministerium und/oder ihrer Schulverwaltungsbehörde im Zusammenhang mit LemaS noch etwas mitteilen?“

- Sehr heterogenes Bild
- Knapp 1/3 der Nennungen beschreibt Zusammenarbeit als konstruktiv bis eher gut
 - Positive Erfahrungen sind auffällig häufig an einzelne Personen geknüpft statt an Institution selbst
- Kritische Rückmeldungen überwiegen deutlich (etwa 2/3 der Nennungen)
 - Fehlende Ressourcen (Zeit, Geld, Anrechnungsstunden)
 - Wahrgenommene mangelnde Wertschätzung der schulischen Arbeit
 - Manchmal Verdrängung von Begabungsförderung durch andere bildungspolitische Prioritäten

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?

Ergebnisse: Austausch und Netzwerke



Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:

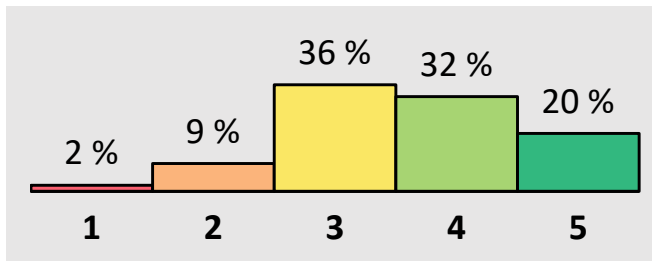
Ergebnisse: Unterrichts- und Schulentwicklung

Welche Unterrichts- und Schulentwicklungsprozesse werden berichtet?

Hat sich Kollegium durch LemaS mit Begabungs- bzw. Leistungsverständnis beschäftigt?

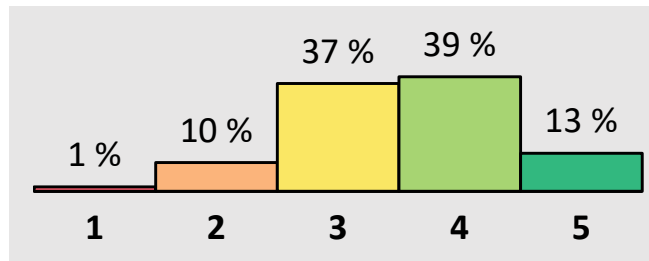
Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)

„Infolge von LemaS haben wir uns im Kollegium unserer Schule ...“



[528] „... intensiv mit unserem Verständnis von Begabung auseinandergesetzt.“

Stichprobe: 349 Transfer-Schulleitungen



[529] „... intensiv mit unserem Verständnis von Leistung auseinandergesetzt.“

Stichprobe: 348 Transfer-Schulleitungen

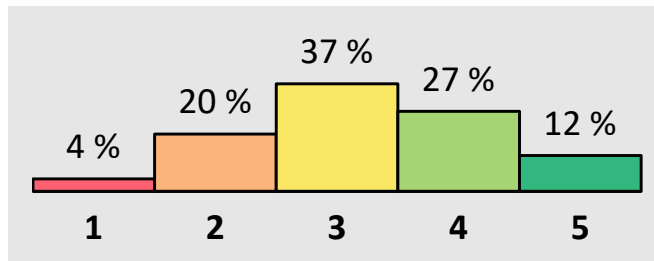
Mehr als die Hälfte der Transfer-Schulleitungen berichtet intensivere Beschäftigung:

Jeweils 52 % Zustimmung bezüglich Begabungsverständnis und Leistungsverständnis

Hat sich Kollegium durch LemaS mit Begabungs- bzw. Leistungsverständnis beschäftigt?

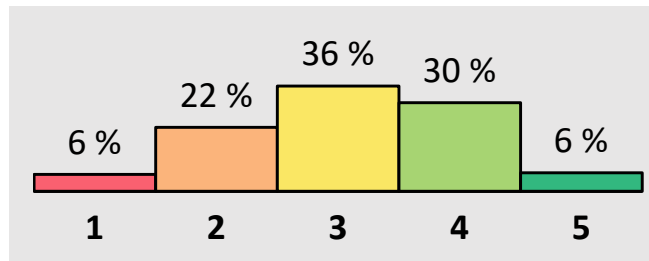
Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)

„Infolge von LemaS haben wir uns im Kollegium unserer Schule ...“



[528] „... intensiv mit unserem Verständnis von Begabung auseinandergesetzt.“

Stichprobe: 384 Transfer-Lehrpersonen



[529] „... intensiv mit unserem Verständnis von Leistung auseinandergesetzt.“

Stichprobe: 384 Transfer-Lehrpersonen

Transfer-Lehrpersonen berichten etwas weniger Beschäftigung als Transfer-Schulleitungen:

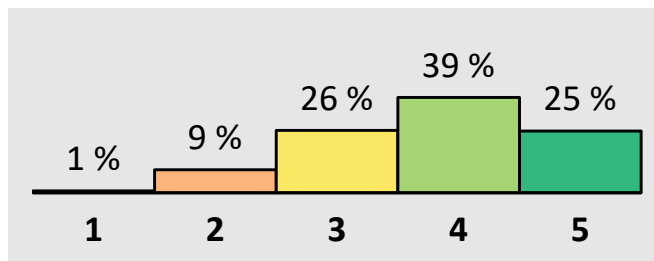
39 % Zustimmung bezüglich Begabungsverständnis, 36 % bezüglich Leistungsverständnis

Haben sich aus Beschäftigung Impulse für Schul- und Unterrichtsentwicklung ergeben?

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)

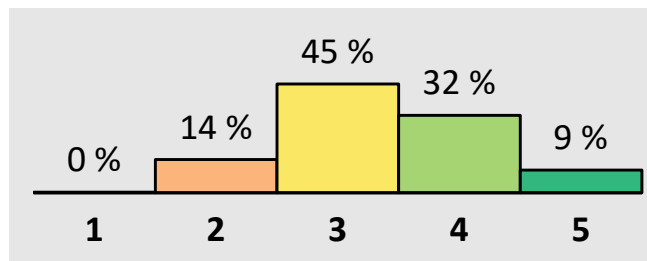
„Aus der Beschäftigung unseres Kollegiums mit dem Verständnis von Begabung und Leistung haben sich Impulse ergeben, ...“

Abfrage nur bei Lehrpersonen, die nennenswerte Beschäftigung mit Begabungs- oder Leistungsverständnis berichten (≥ 3)



[524] „... um an unserer Schule neue Strukturen bzw. Angebote im Zusammenhang mit Begabungsförderung einzurichten (z. B. Austauschformate, Begabungsbeauftragte, Lern- oder Beratungsangebote).“

Stichprobe: 297 Transfer-Lehrpersonen



[523] „... um konkrete Anpassungen in unserem Unterricht vorzunehmen.“

Stichprobe: 298 Transfer-Lehrpersonen

Aus Beschäftigung mit Verständnis von Begabung und Leistung haben sich oft Impulse für Schul- und Unterrichtsentwicklung ergeben:

Dort, wo sich Kollegium infolge von LemaS nennenswert mit Verständnis beschäftigt hat (mehr als 90 %), berichten ...

... fast 2/3 Impulse für Strukturen bzw. Angebote zu Begabungsförderung

... über 40 % Impulse für Anpassungen im Unterricht

Inwieweit hat LemaS an den Transferschulen Schulentwicklungsprozesse angestoßen?

„Welche der folgenden Dinge haben Sie infolge der Teilnahme an LemaS angestoßen?“

Beurteilung von 15 verschiedenen Aspekten von Schulentwicklung
(Details dazu auf den nächsten zwei Folien)

Antwortoptionen:

- „nein, das hatten wir bereits vor LemaS“
- „nein, das haben wir unabhängig von LemaS in Angriff genommen“
- „nein, haben wir bis jetzt nicht“
- „ja, damit haben wir infolge von LemaS bereits begonnen“
- „ja, das haben wir infolge von LemaS bereits abgeschlossen“

Die Transfer-Schulleitungen geben an, infolge von LemaS im Schnitt schon 6 der 15 zur Auswahl stehenden Aspekte von Schulentwicklung begonnen oder abgeschlossen zu haben.

91 % berichten mindestens einen Aspekt

Häufigkeit von „ja“: Im Schnitt **6,1 Aspekte**

Stichprobe: 304 Transfer-Schulleitungen (diejenigen, die alle 15 Aspekte beurteilt haben)

Welche Schulentwicklungsprozesse hat LemaS genau angestoßen? (Teil 1)

„Welche der folgenden Dinge haben Sie infolge der Teilnahme an LemaS angestoßen?“

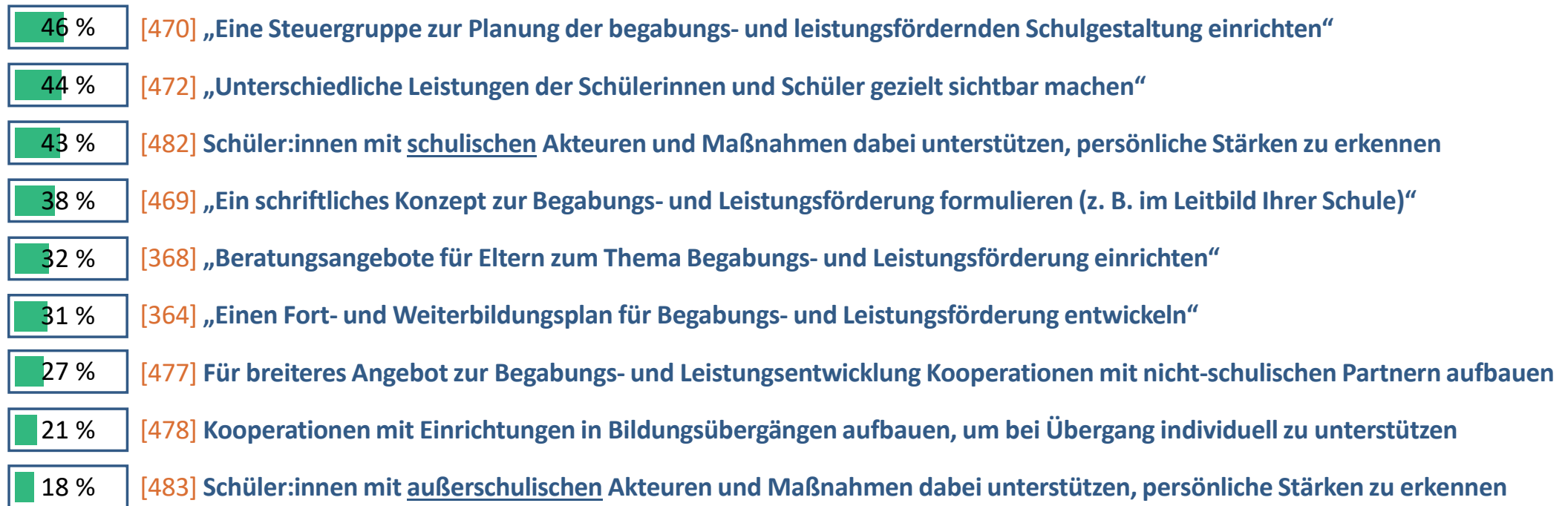
Aspekte, die an etwa der Hälfte der Transfer-Schulen begonnen bzw. abgeschlossen wurden:

56 %	[476] „Kooperationsbeziehungen zu anderen Schulen im Zusammenhang mit Begabungs- und Leistungsförderung aufbauen“
52 %	[471] „Einen pädagogischen Grundkonsens hinsichtlich der zentralen Fragen der Begabungs- und Leistungsförderung herstellen“
51 %	[474] Im Kollegium systematisch bei Gestaltung und Umsetzung von Begabungs- und Leistungsförderung zusammenarbeiten
50 %	[366] „ <u>Fächerübergreifende</u> Konzepte zur Begabungs- und Leistungsförderung entwickeln“
50 %	[473] Gemeinsame Strategie zum Erkennen und Fördern von Begabungen, Interessen und Leistungsstärken entwickeln
49 %	[367] „ <u>Fachspezifische</u> Konzepte zur Begabungs- und Leistungsförderung entwickeln“

Stichprobe: 327 bis 332 Transfer-Schulleitungen

Welche Schulentwicklungsprozesse hat LemaS genau angestoßen? (Teil 2)

„Welche der folgenden Dinge haben Sie infolge der Teilnahme an LemaS angestoßen?“



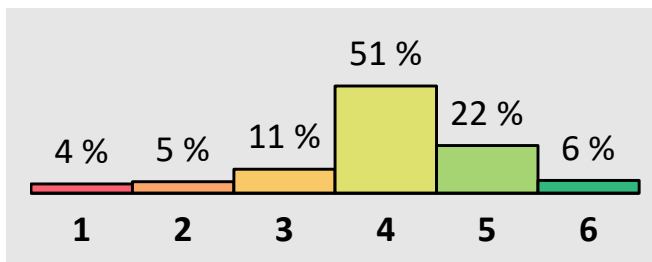
Stichprobe: 328 bis 332 Transfer-Schulleitungen

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Haben sich durch LemaS Haltungen zu Begabungs- und Leistungsförderung verändert?

Antwortformat: 1 (stimme überhaupt nicht zu) bis 6 (stimme voll und ganz zu)



Große Mehrheit der Transfer-Schulleitungen berichtet positive Veränderungen bei Haltungen des Kollegiums zu Begabungs- und Leistungsförderung infolge von LemaS:

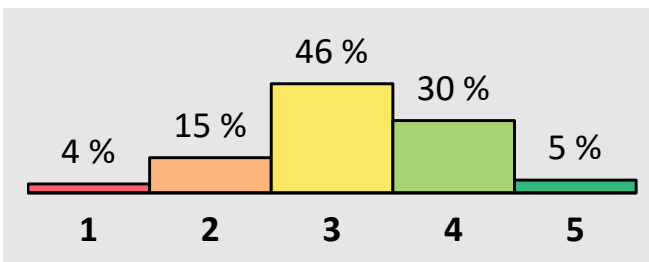
79 % „stimme voll und ganz zu“, „stimme zu“ oder „stimme eher zu“

[511] „Durch die Teilnahme an LemaS haben sich die Haltungen im Kollegium gegenüber Begabungs- und Leistungsförderung spürbar positiv verändert.“

*Stichprobe: 299 Transfer-Schulleitungen
plus 38 Fälle „kann ich nicht beurteilen“*

Arbeitet das Kollegium infolge von LemaS jetzt bei der Förderung enger zusammen?

Antwortformat: 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu)



An mehr als 1/3 der Transferschulen arbeitet das Kollegium infolge von LemaS nun offenbar bei der Begabungs- und Leistungsförderung enger zusammen:

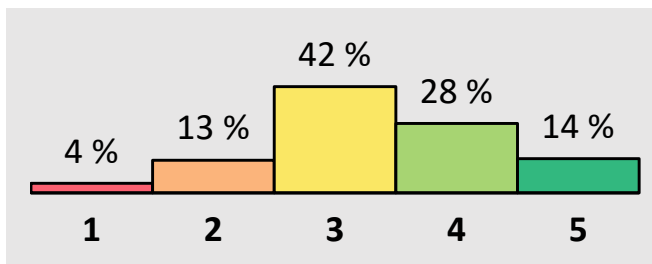
35 % „trifft voll und ganz zu“ oder „trifft eher zu“

[506] „Infolge unserer Teilnahme an LemaS ... arbeitet unser Kollegium nun in Bezug auf Begabungs- und Leistungsförderung enger zusammen.“

Stichprobe: 311 Transfer-Schulleitungen plus 25 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Hat LemaS-Beteiligung bereits konkrete Auswirkungen auf der Ebene des Unterrichts?

Antwortformat: 1 (nein, überhaupt nicht) bis 5 (ja, auf jeden Fall)



Fast 1/3 der Transfer-Schulleitungen konnte bereits konkrete Auswirkungen von LemaS auf der Ebene des Unterrichts beobachten:

32 % antworteten mit „eher ja“ oder „ja, auf jeden Fall“

[490] „Hat die Beteiligung Ihrer Schule an LemaS in Ihrer Wahrnehmung bereits konkrete Auswirkungen auf der Ebene des Unterrichts?“

Stichprobe: 316 Transfer-Schulleitungen plus 19 Fälle „kann ich nicht beurteilen“

Gelegenheit für Kommentare & Rückfragen

- Was deckt sich mit Ihren Erfahrungen – und was hat Sie womöglich überrascht?
- Welche Rückfragen haben Sie dazu?

Ergebnisse: Unterrichts- und Schulentwicklung



Bild: AdobeStock, Jacob-Lund

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team

Gefördert vom:

Ausblick

Ausblick

- Wir fertigen aktuell für alle Länder **Bundesland-spezifische Auswertungen** an (Werte für Deutschland insgesamt im Vergleich zum jeweiligen Bundesland)
- Alle Auswertungen werden im Oktober in den **Evaluationsgesprächen der Steuergruppe** des Forschungsverbunds vorgestellt, um Anpassungsbedarfe zu ermitteln
- Dritte und letzte Befragungswelle (LemaS-Survey III) ist bis Ende des Jahres geplant
 - Erneute Abfrage von verschiedenen Aspekten aus LemaS-Survey I und II, um Verbesserungen im Zeitverlauf zu untersuchen
 - Verschiedene Abfragen zu Verbesserungen infolge von LemaS
 - Freitext-Abfragen zu Herausforderungen, Highlights, Gelingensbedingungen und Bedarfen nach Projektende

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Albana
Demiraj**

FAU Erlangen-
Nürnberg



**Dr. Angela
Haas**

PH Karlsruhe



**Prof. Dr.
Kenneth
Horvath**

PH Zürich



**Thomas
Kretschmer**

FAU Erlangen-
Nürnberg



**Dr. Benjamin
Matthes**

Universität
Regensburg



**Joscha
Walter**

PH Karlsruhe



**Prof. Dr.
Gabriele
Weigand**

PH Karlsruhe

befragung@lemas-forschung.de

LemaS-Survey: Ergebnisse aus der zweiten Erhebungswelle

14. September 2026 | LemaS-Survey-Team